

[Ernte](#)[Getreidepreise](#)[Afrikanische Schweinepest](#)[Perspektiven](#) > [Start-Up](#) > [Feldroboter für den Gemüsebau](#)

Geräteträger

Das macht den E-Terry Feldroboter so besonders für die Landwirtschaft

Das Start-up E-Terry arbeitet an einem Feldroboter. Diesen sollen Lohnunternehmen später als leihbaren Service-Roboter für den Gemüsebau anbieten können.

Mi., 26. Juli 2023, 07:40 Uhr

Lesezeit: 3 Minuten



Das Gründerteam will sich durch eine möglichst hohe Flexibilität des Geräteträgers beim Auf- und Abbau auszeichnen. (Bildquelle: E-Terry)

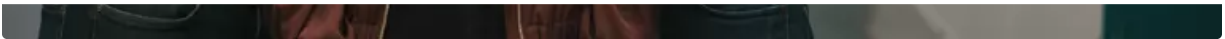
Ein Feldroboter für kleinteilige Landwirtschaft und den Gemüsebau. Das Gründerteam von E-Terry arbeitet an einem faltbaren und möglichst flexiblen Robotersystem. Im Interview berichtet das Team vom aktuellen Stand.

*Wer seid Ihr und warum habt Ihr **E-Terry** gegründet?*

E-Terry: Wir sind ein Robotik-Startup aus Erfurt mit dem Ziel den Gemüsebau durch Automation und künstliche Intelligenz effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Um das zu erreichen, bauen wir einen autonomen und hochflexiblen Agrarroboter, der sich dynamisch an jedes Feld anpassen kann und extrem leicht ist.

Zwei von uns drei Gründern sind selbst auf landwirtschaftlichen Betrieben aufgewachsen und kennen die Herausforderungen von LandwirtInnen. Wir haben deswegen das Ziel, Precision Farming Technologien so vielen LandwirtInnen wie möglich zugänglich zu machen, um ihre Felder bedarfsgerecht und informiert bewirtschaften zu können.





Die Gründer Michael Rieke, Marta Wenzel und Fabian Rößler arbeiten mit ihrem Team an der Weiterentwicklung ihrer Gründungsidee. (Bildquelle: E-Terry)

Was sind die Hauptfunktionen eurer Technologie?

E-Terry: Der E-Terry ist ein Geräteträger, der mit verschiedener Aktorik und Sensorik ausgestattet werden kann. Bisher haben wir in Zusammenarbeit mit Treffler einen Striegel integriert und entwickeln momentan ein Hackwerkzeug für Zwiebeln. Durch die integrierten Kameras ist es außerdem möglich, jede Pflanze nach individuellen Anforderungen zu beobachten.

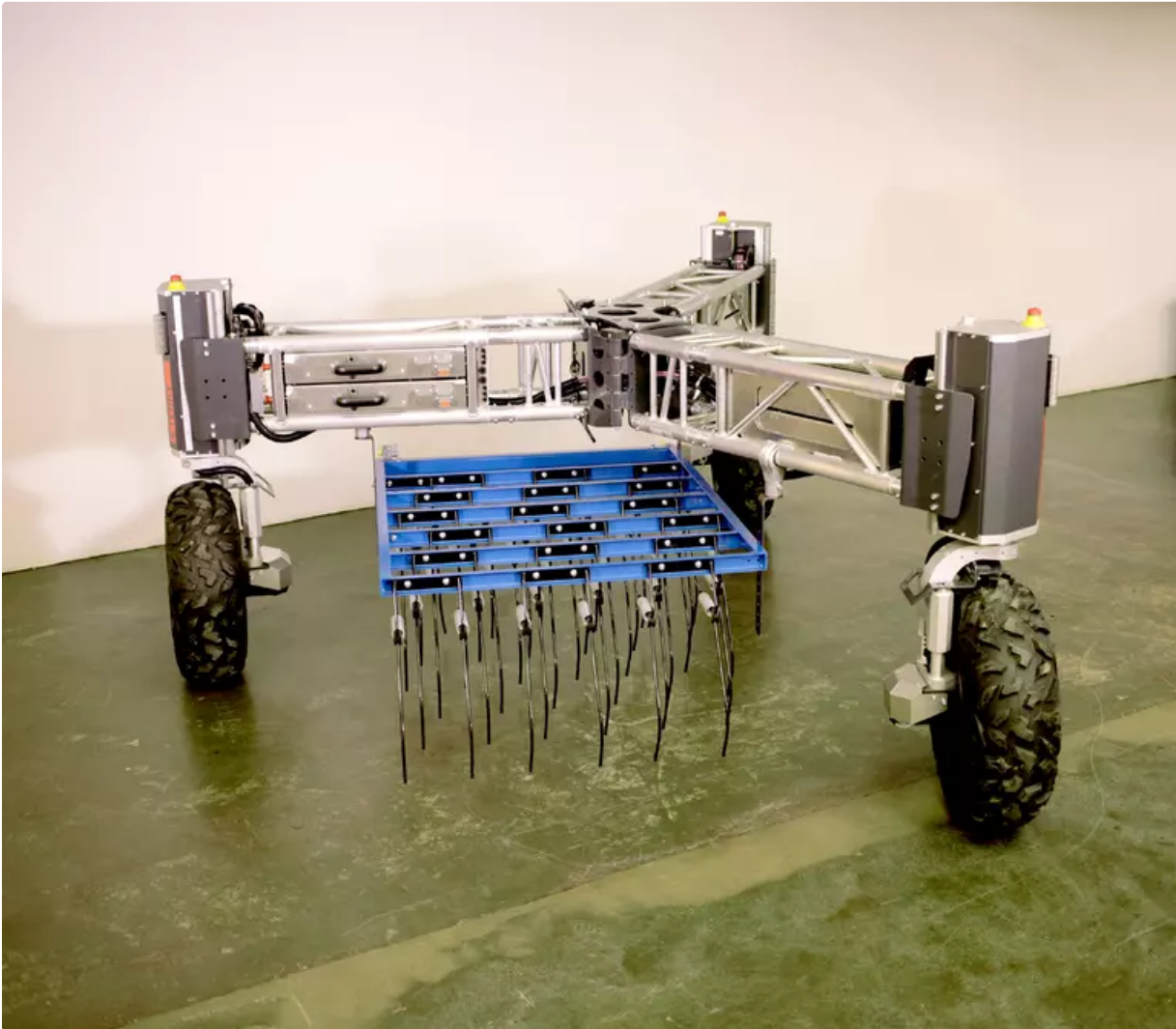
Was ist das Besondere daran und worin unterscheidet sich euer Feldroboter gegenüber anderen?

E-Terry: Das Besondere am E-Terry ist, dass er als Service-Roboter optimiert ist. Er lässt sich unkompliziert in der Spurbreite und in der Systemhöhe anpassen, sodass er in verschiedenen Kulturen und Wachstumsstadien einsetzbar ist. Gemeinsam mit Lohnunternehmern möchten wir den E-Terry als Service-Roboter anbieten, der flexibel pro Hektar gebucht werden kann.

Zusätzlich lässt er sich zusammenfallen, um ihn leicht verlegen zu können. Im Vergleich zu anderen Feldrobotiksystemen nutzen wir übrigens nicht nur Real Time Kinematic (RTK) für die Navigation, sondern auch einen Bilderkennungsalgorithmus, der visuell die Reihen erkennt und so viel ausfallsicherer ist. Das gesamte System ist außerdem komplett modular. Ganze Baugruppen können einfach ausgetauscht werden, was die Wartung und Reparatur vereinfacht und Ausfallzeiten minimiert.

|| | Gemeinsam mit Lohnunternehmern möchten wir den E-Terry als Service-Roboter anbieten, der flexibel pro Hektar gebucht werden kann.

E-Terry: Aktuell befinden wir uns in den ersten Feldtests für unser Anbaugerät zur mechanischen Regulierung von Beikräutern in Zwiebelkulturen. Außerdem suchen wir LandwirtInnen, die Lust haben unser Pilotsystem gemeinsam mit uns auszutesten und Feedback geben möchten.



Das System ist modular und kann z.B. einen Striegel tragen und auf dem Feld einsetzen. (Bildquelle: E-Terry)

Bitte vervollständigen: In fünf Jahren ist E-Terry...

als zuverlässiger Begleiter für LandwirtInnen in ganz Europa unterwegs.

[← zurück zur Übersicht](#)

Die Redaktion empfiehlt

top agrar-Reportage
Wenn der Feldroboter die langweiligen Arbeiten übernimmt



Smarte Helfer
Digitalisierung und Feldrobotik haben enormes Potenzial in Landwirtschaft



„Innovationspreis
Moderne Landwirtschaft“
Nachtschicht für den Solar-Feldroboter



Start-up Agvolution
Daran arbeiten Start-ups im Agrarsektor: Digitales Management



Meistgelesene Artikel

1. Dürre
Welche Innovationen Landwirte beim Wassermanagement kenne...
2. Seedhouse-Forum
Was bremst die Digitalisierung in der deutschen Landwirtschaft?
3. Geräteträger
Das macht den E-Terry Feldroboter so besonders für die Landwirt-...

Meistdiskutierte Artikel

1. „Werbe für ein Nein“
Glyphosat: Özdemir kritisiert EFSA-Studie als unvollständig
2. GAP Vorgaben 2024
Stillegung: Özdemir gegen Ausnahme – EU-Kommission zurück...
3. Kritik
EU-Kommissar: „In Österreich sterben mehr Menschen nach K...

Diskussionen zum Artikel



Ihre Meinung ist gefragt!

Schreiben Sie hier Ihre Meinung zum Thema. Wir freuen uns über ein **offenes, freundschaftliches** und **respektvolles** Diskussionsklima. Alle Kommentare werden von uns gelesen und ggf. bei Verstößen bearbeitet bzw. gelöscht. Unsere Richtlinien für Leserkommentare finden Sie [hier](#).

Es wurden noch keine Kommentare geschrieben.

Schreiben Sie den ersten Kommentar und beginnen die Diskussion.

[Kommentar schreiben](#)

[Newsletter](#) [Kontakt](#) [Hilfe](#) [Netiquette](#)

[Landwirtschaftsverlag](#) [Karriere beim LV](#) [Karrero](#) [top farmplan](#)

[Weitere Marken & Produkte](#)

[Datenschutzerklärung](#) [Datenschutzeinstellungen](#) [AGB](#) [Impressum](#) [Media Center](#)

Copyright by Landwirtschaftsverlag GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Contentmanagement by InterRed